



Kirchnblattl Oberes Gailtal

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE TRESSDORF-RATTENDORF



Liebe Glaubensgeschwister, ich darf euch als eure Frau Pfarrer an dieser Stelle zum letzten Mal ganz herzlich begrüßen! Ihr haltet die neueste Ausgabe unseres „Kirchnblatls“ für die Sommermonate Juli bis Oktober in der Hand!

Unser Leben ist ein „abschiedliches Leben“ (W.Weisedel, 1905-1975). Jeden Tag erleben wir, bewusst oder unbewusst, Abschiede: Der Abschied vom Schulkind in der Früh oder vom (Ehe-)partner, der Abschied, der durch die Jahreszeiten und immer mehr durch den Klimawandel geprägt ist, all die kleinen und großen persönlichen Abschiede im eigenen Lebenslauf. Immer wieder fordert uns das Leben heraus, etwas loszulassen, damit Neues entstehen kann. Dazu müssen wir Vertrautes verlassen. Aber wir verlieren nicht nur - wir gewinnen auch! Unser Leben, das abläuft, gibt uns gerade durch die vielen Veränderungen die Chance, unsere Persönlichkeit zu entfalten und unsere Beziehungen untereinander zu stärken. Ich habe mich nun aus persönlichen Gründen entschieden, mich beruflich zu verändern und ab dem 1. September in den Schuldienst an höheren Schulen in Spittal und Hermagor zu wechseln. Diese Entscheidung ist mir alles, alles an-



dere als leichtgefallen, wie ihr euch sicherlich vorstellen könnt. Sie ist keine (Entscheidung) gegen etwas oder wen, sondern letztlich allein eine für unseren Kleinen, für die große Familie und für meine eigene Gesundheit...

Da die Zeit bis zu den Sommerferien nun noch sehr gut ausgefüllt ist mit vielen Festgottesdiensten und Veranstaltungen, haben wir uns entschieden, dass wir meinen Abschiedsgottesdienst am 9. November 2025 um 10:15 Uhr in Treßdorf alle gemeinsam feiern, damit wir einander in Ruhe leise oder laut „Servus!“ sagen können.

Deshalb schon jetzt ganz eine liebe Einladung zu diesem gemeinsamen Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee! Der irische Reisesegen „Möge die Straße uns zusammenführen!“, einer meiner erklärten Lieblingssegen, fasst meinen Herzenswunsch für euch und mich zusammen: Ja, ich wünsche mir und bin mir sicher, dass unser - uns liebende dreieinige! - Gott unsere Wege immer wieder zusammenführen wird - ich bin ja nicht aus der Welt! Und bis dahin halte Gott eine jede und einen jeden von euch fest an seiner Hand!

Herzlichst, eure Frau Pfarrer,
Veronika Ambrosch

Geschätzte Pfarrgemeinde, liebe Leser des Kirchenblattes!



Mit Freude kann ich euch berichten, dass die Turmdachsanieierung zeitgerecht und vor allem ohne Unfall und Sachschäden abgeschlossen werden konnte. Nun sind gerade die Malerarbeiten am Turm durch die Fa. Brandstätter in Arbeit.

Bitte um Vorsicht beim Friedhofsbesuch, da Wasserschläuche und Kabel ausgelegt sind! Bis Ende Juni sollten die Arbeiten abgeschlossen sein. Danke allen bisherigen Spendern für die Turmsanierung! Mit Bedauern müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass unsere Frau Pfarrerin Veronika Ambrosch ihre Pfarrstelle bei uns gekündigt hat und in den Schuldienst wechselt. Wir wünschen ihr alles Gute und werden ihr im Herbst bei einem Abschiedsgottesdienst noch danken! Nun muss die Pfarrstelle wieder neu ausgeschrieben

werden, wir hoffen, ehestmöglich einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin zu finden. – So einfach wird es aber nicht werden, da mehrere Pfarrstellen in Kärnten schon länger unbesetzt sind. Ich wünsche euch schöne Ferien und Urlaubstage sowie Gesundheit!

Eurer Kurator Horst Hochenwarter

Almrausch.

Von da Heach nach an Steiglan
geha ih da Hütt'n heiz zu
hör von weid'n a paar Glock'n
sunsch nix - as neia Ruh'a -

Die Sonne lach's sacha
neiams das Bache in Grö'n
und gleim zwach'n beim Ranlan
sual a Schmetaling bed'n -

Und neia ih so geh'a
is auf a mal vol mir
a ganz groß'a Stan
und so stuh'a oll's Blüh'a -

Auf den leisan quate Erd'n
blühaf da Almrausch a Bruch
und do frag ih mei Fleck
wer hat den das g'macht. -

Dahins liegt's Halblan
a paar Hütt'a und a Bam
kühnasch's mäl'n nid schiana
kümmt mir vi neia in Traum. -

Do sitz ih heiz nieda
schau eich'n in die Welt -
so a Alans Fleck'l Erd'n
macht die reich - ohne Geld. -

Anni Vierler.

„Farbe kommt in dein Leben!“



Bei der Konfirmation unserer 12 Konfirmandinnen und Konfirmanden heuer (René, Raphael, Martin, Marlene, Marie-Sophie, Luisa, Helena, Hanna, Emil, David, Daniel und Anica) am 13. April 2025, die musikalisch vom Klassenchor 4m der Musikmittelschule Kötschach unter der Leitung von Vera Eder und von unserer Organistin Barbara Scheiber gestaltet wurde, haben wir über die Farben Gottes, Rot, Grün, Violett und Weiß, nachgedacht und sie in unsere Kirche einziehen lassen. Es war ein stimmiges und farbenfrohes Fest,

wenngleich die Nachricht über den Tod von Renés Mama uns alle sehr traurig gestimmt hat. In der 3. Strophe unseres Themenliedes hieß es: „Wo Jesus dir ins Herz malt, da entsteht ein buntes Bild, da ist Lachen, da ist Hoffnung, da ist etwas vom Trost im Leid.“

Mögen unsere 12 jungen Konfirmanden diesen Wunsch in ihr hoffentlich farbenfrohes Leben mitnehmen! Das wünsche ich ihnen von ganzem Herzen.

Denn: „Farbe kommt
in dein Leben,
Farbe kommt in dein
Leben, Farbe kommt
in dein Leben, wenn
der Meistermaler
malt.“

Goldkonfirmationen 2025

„Mit Paul Gerhardt im Tages- und Lebenslauf beten lernen!“

Am 25. Mai 2025 und am 1. Juni 2025 haben wir die Goldkonfirmation unserer goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im Jahre 1975 von dem damaligen Herrn Pfarrer Karl Müller konfirmiert wurden, gefeiert. Aufgrund der akribischen Vorarbeit und Sorgfalt von Albine Egger konnten viele der Goldkonfirmandinnen und -konfirmanden erreicht und bewegt werden, diesen großen Tag gemeinsam mit uns zu feiern. Danke ihr an dieser Stelle von ganzem Herzen dafür!

Im (jeweiligen) Festgottesdienst ging es um die wunderschönen und vertrauten Paul-Gerhardt-Lieder, von denen wir selbst drei Lieder mit festlicher Orgelbegleitung gesungen haben. In Treßdorf hat außerdem der MGV Kirchbach Gott zur Ehre und uns zur großen Freude gesungen; in Jenig wurden wir vom 78er Klarinetten-Quartett festlich umrahmt. In der Festpredigt ging es darum, ein paar ausgewählte Texte Paul Gerhardts mitten in unser Leben sprechen zu lassen! Anschließend wurde im „Gasthof Golob“ in Kirchbach bzw. im „Hotel Hansbauerhof“ in Rattendorf fröhlich weitergefeiert.



Von links nach rechts: Kurator Horst Hochenwarter, Pfr. Mag.a. Veronika Ambrosch, Walter Jost, Andrea Wucherer, Kurt Waldner, Inge Pernull, Hannelore Viertler-Bader, Sieglinde Hoffmann, Isolde Buchacher, Brigitte Gassmayer, Christof Wassertheurer



Von links nach rechts: Herbert Neuwirth, Johann Fillafer, Friedrich Winkler, Pfarrerin Veronika Ambrosch, Karl-Heinz Kastner, Wolfgang Schluder, Evi Dollinger, geb. Regittning, Melitta Berger, geb. Eder, Gerhard Steinacher

Firmung in Reisach

Mit großer Freude haben unser Kurator Horst Hochenwarter und ich als Vertreter der evangelischen Pfarrgemeinde Treßdorf die Einladung zur Firmung in Reisach am 1. Juni 2025 angenommen.

Wir erlebten eine stimmungsvolle Feier, bestens organisiert vom Team der Pfarre Reisach, stellvertretend für alle ehrenamtlichen Helfer und Mitarbeiter werden Josef Huber, Heidrun Rieder, Obmann Markus Zametter genannt. Den Gottesdienst gestalteten Ordinariatskanzler Msgr. Jakob Ibounig mit seinem Team, Pfr. Obidigbo, Pfr. i.R. Ortner, der BORG-Chor Hermagor unter der Leitung von Mag. Hans Hubmann und Johannes Kropfisch an der Orgel.



16 junge Menschen wurden gefirmt, die ihren Weg mit Gott weitergehen wollen.

Ein erhebender Festtag, eine einfühlsame Predigt und ein gelebtes

Miteinander, das bei einem guten Essen im Gasthof Augstan in Reisach mit guten Gesprächen einen würdigen Abschluss fand!

Eure Lektorin Karin Jost

Geborgen

Ein Ort, der atmet, alt und weit, geborgen zwischen Raum und Zeit. Ein Klang aus Kerzenlicht und Stein, ein Flüstern: „Du bist nicht allein.“ Ein Platz für Zweifel, Wut und Fragen, für Hoffnung, die wir leise tragen. Nicht nur ein Haus, nicht nur ein Ort – ein Stück vom Himmel, hier und dort.

Amen

DANIELA HILLBRICHT

45 Jahre gelebte Tradition – Obergailtaler Trachtengruppe



Ein besonders festlicher Anlass führte am 18. Mai 2025 zahlreiche Gäste nach Kötschach: Die Obergailtaler Trachtengruppe feierte ihr 45-jähriges Bestehen.

Den Auftakt bildete ein feierlicher ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche Kötschach, dem „Gailtaler Dom“. Unter der würdevollen Leitung von Bischofsvikar Domprobst Dr. Engelbert Guggenberger, der evangelischen Pfarrerin Veronika Ambrosch sowie Pfarrer Dr. Sergio Duru wurde die Dankbarkeit für 45 Jahre Brauchtum und Gemeinschaft auf eindrucksvolle Weise zum Ausdruck gebracht. Musikalisch untermalt wurde die Feier von Christian Lederer an der Orgel und Peter Puntigam auf der Steirischen Harmonika, die der Liturgie eine feierlich-volkstümliche Note verliehen.

Im Anschluss verwandelte sich der Kirchplatz in ein farbenfrohes

Bild der Gemeinschaft: Rund um 45 weiß gedeckte, mit Blumen geschmückte Tische nahmen die zahlreichen Gäste in ihren Trachten und Dirndl Platz. Mitgebrachte Speisen und Getränke wurden miteinander geteilt, es wurde gelacht und erzählt – ein lebendiges Zeugnis gelebter Tradition und Dorfgemeinschaft. Für musikalische Stimmung sorgte die Trachtenkapelle Kötschach, die mit schwungvollen Klängen den Nachmittag untermalte.

Ein rundum gelungenes Jubiläum, das zeigt: Die Tracht lebt – und mit ihr eine tiefe Verbundenheit zu Glaube, Brauchtum und Miteinander.

Barbara Plunger



Pfarrkirche
und Pfarrhaus Treßdorf

27. Juli 10:15 Uhr
Gottesdienst

10. August 9:30 Uhr
ökum. Gottesdienst
zum Kirchtag in Stranig

24. August 10:15 Uhr
Gottesdienst

21. September 10:00 Uhr
Festgottesdienst
zum Treßdorfer Kirchtag

5. Oktober 10:00 Uhr
ökum. Erntedankgottesdienst in
Treßdorf zum 22. Apfelfest

19. Oktober 10:15 Uhr
Gottesdienst

Sonstige Termine

**KINDERGOTTESDIENST
IN TRESSDORF**

21. Sept. und 05. Okt. 2025

FRAUENKREIS

**Frauenkreis nach der
Sommerpause am Mittwoch
1. Oktober 2025 um 14:00 Uhr**

Friedenskirche
in Kötschach

6. Juli 9:00 Uhr
Bezirksmusikertreffen ökum.
Gottesdienst in Liesing

20. Juli 9:00 Uhr
Gottesdienst

17. August 9:00 Uhr
Gottesdienst

17. August 18:00 Uhr
Julia-Augusta-Konzert „Alte
Meister, frischer Wind“ mit ORF-
Aufnahme

14. September 9:00 Uhr
Gottesdienst

28. September 9:00 Uhr
ökum. Gottesdienst im Rathaus-
saal zum Käsefest

12. Oktober 9:00 Uhr
Erntedankgottesdienst
mit Kirchenkaffee



Evangelische Kirche
in Jenig

6. Juli 9:00 Uhr
Gottesdienst mit Einführung
unserer Lektorin Karin Jost
mit dem Vokalkreis Karnia und
Kirchenkaffee

13. Juli 9:30 Uhr
ökum. Festgottesdienst zum
Kirchtag am Dorfplatz in
Rattendorf bei Schlechtwetter
um 9 Uhr in der evang. Kirche
in Jenig

27. Juli 10:00 Uhr
Almkirchtagsgottesdienst bei
der Scotti-Kapelle

3. August 9:00 Uhr
Gottesdienst

7. September 9:00 Uhr
Gottesdienst

5. Oktober 9:00 Uhr
Erntedankgottesdienst mit
Kirchenkaffee

26. Oktober 9:00 Uhr
Theatergottesdienst „Starke
Frauen der Reformation“ mit
F. Krosigk, Diöz.-Kantor M.
Lehmann und Superintendent
Manfred Sauer

zum Ausprobieren

41. evangelischer Frauentag

Samstag, 25. Oktober 2025,

Beginn: 9:30

Bad Bleiberg, Knappensaal

Mühlbacherweg 3, 9530 Bad Bleiberg

Thema: Starke Frauen der Reformation

„Die frohe Botschaft rüberbringen in
Sprache, Stimme und Präsenz“

Referentin: Friederike von Krosigk - Schau-
spielerin, Musikerin & Regisseurin

15.00 Uhr, Theatergottesdienst

„Starke Frauen der Reformation, Katharina
von Bora und Sofie Scholl“

in der evangelischen Kirche Bad Bleiberg

Oberer Kastlweg 24, 9530 Bad Bleiberg

Mögest du die kleinen Wegweiser
des Tages nie übersehen:
den Tau auf den Grasspitzen,
den Sonnenschein auf deiner Tür,
die Regentropfen im Blumenbeet,
das behagliche Buckeln der Katze,
das Wiederkäuen der Kuh,
das Lachen aus Kinderkehlen,
die schwierige Hand des Nachbarn,
der dir einen Gruß über die Hecke schickt.

Möge dein Tag durch viele kleinen Dinge groß werden.

Irischer Segen

Saftige Hühnerbrust

mit Lauch-Käsefülle, Birnenmostsauce
& Rote-Rüben-Gnocchi

ZUTATEN: 10 dag Lauch, 1 EL Butter, 10 dag Schafs-
käse oder Mozzarella, 4 Hendlbrüste, Salz,
Pfeffer, Öl zum Braten, 1/4l Most,
1/4 l Suppe, 1/8 l Schlagobers,
1 Becher Frischkäse, 1 große Birne

Lauch in feine Streifen schneiden, in Butter anschwitzen.
Kurz etwas auskühlen lassen und mit zerkleinertem Käse
vermischen. In die Hühnerbrüste eine Tasche schneiden,
mit Lauch-Käsemasse füllen und mit einem Spagat zu-
sammenbinden. Gefüllte Hühnerbrüste würzen mit Salz
und Pfeffer und beidseitig gut anbraten. Aus der Pfanne
nehmen und bei 100 Grad im vorgeheizten Rohr gar
ziehen lassen. Bratenrückstand mit Most ablöschen, ein-
kochen lassen. Mit Suppe und Schlagobers aufgießen,
etwas einkochen lassen. Frischkäse in die Sauce einrüh-
ren. Birne schälen, in Würfel schneiden und in die Sauce
geben. Einige Minuten auf kleiner Flamme ziehen lassen.

250 g Topfen, 150 g Mehl, 60 g Butter, 1 Ei, Salz, Pfeffer,
Muskatnuss, 1 Flasche Roter Rübensaft, Salz, Kümmel
gemahlen

Den Topfen mit der flüssigen Butter vermischen, salzen
und Muskat dazugeben. Das Ei mit dem Schneebeesen
gut verrühren, dann das Mehl unterkneten und den Teig
etwas rasten lassen. Auf einer bemehlten Fläche Gnoc-
chi abstechen und in kochendem Salzwasser kurz blan-
chieren. In eine Schüssel mit kaltem Wasser geben und
auskühlen lassen. Den Rote Rübensaft auf 1/3 reduzieren
und abschmecken, die Gnocchi darin schwenken.
Ich wünsche euch viel Freude beim Nachkochen und
guten Appetit!

Eure Waltraud Möhlendick

Ökumenischer Bergeweg Sonntag, den 4. Mai 2025

Am Sonntag, den 4. Mai 2025, fand der ökumenischer Bergeweg unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ statt. Unser Weg führte uns von Bad Kleinkirchheim über St. Peter ob Radenthain nach Feld am See und schließlich zur alten katholischen Kirche nach Wöllan. Diese Kirche ist wirklich beeindruckend und lädt alle zum Staunen und Nachdenken ein.

Der Abschlussgottesdienst wurde wie jedes Jahr in Arriach gefeiert. Dieses Mal wurden wir Pilger von vier wunderbaren Sängern begleitet, die gemeinsam mit uns das Lied „Meine Hoffnung und meine Freude“ sangen.



gen. Dieser Moment hat mich tief berührt und begleitete mich noch die ganzen nächsten Tage. Bei schönem Wetter konnten wir alle wieder gesund und glücklich nach Hause zurückkehren. Mit Gottes

Segen freue ich mich schon jetzt auf den nächsten Bergeweg im kommenden Jahr. So Gott will, werde ich wieder dabei sein!

*Herzliche Grüße,
Waltraud Möhlendick*



Kirche in Oberwöllan



Kinderseite

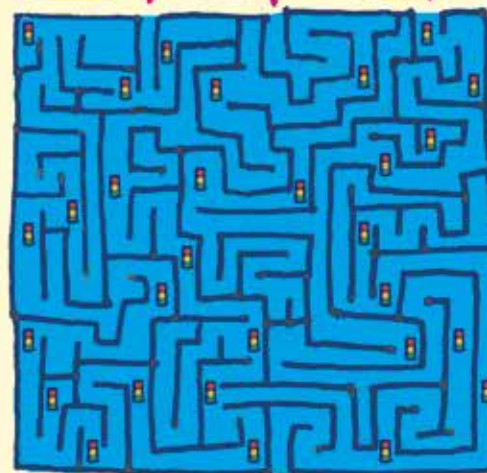
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Zeig her deine Füße!

Barfußspiel für Zehen-Akrobaten: Lege ein großes Blatt Papier auf den Boden. Falte das Papier so klein wie möglich, und zwar nur mit Hilfe deiner Füße. Benutze deine Zehen und Fersen zum Halten, Greifen und Falzen!



Welches Kind hat die meisten Ampeln auf dem Schulweg?



Bunte Schöpfung

Mal eine hölzerne Wäscheklammer bunt an und lass die Farbe trocknen. Dann klebe zwei Kulleraugen auf das obere Ende. Klebe einen Schnabel aus Tonpapier und echte Federn dazu. Klemm mehrere Federvögel an einen Strauch, wo sie zusammen zwitschern können!



Aufstellung: Kind A

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Amtseinführung unserer Lektorin Karin Jost in der evangelischen Kirche Jenig

Am Sonntag, den 6. Juli, um 9:00 Uhr wird Karin Jost im Rahmen des Gottesdienstes von unserer Frau Pfarrer Veronika Ambrosch feierlich in ihr Amt als Lektorin eingeführt. Wir laden alle Gemeindeglieder ganz herzlich zu diesem freudigen Ereignis ein, das musikalisch vom Vokalkreis Karnia umrahmt wird und möchten im Anschluss noch gemütlich bei einem Kirchenkaffee zusammenkommen.

Hier eine kurze Vorstellung unserer engagierten Lektorin, die außerdem noch den Frauenkreis in Treßdorf leitet:

Mein Name ist Karin Jost, ich bin verheiratet mit Leo und lebe in Reisach. Nach 40 Jahren im Krankenpflege-dienst habe ich in der Pfarrgemeinde Treßdorf Fuß gefasst und übe das Ehrenamt der Lektorin mit großer Freude aus. Seit kurzem bin ich auch von unserem Superintendenten offiziell dazu berufen.

Ich leite selbständig Wortgottesdienste in Treßdorf, Jenig und Köttschach und engagiere mich für die Ökumene. Ich freue mich über jede und jeden, der den Gottesdienst besucht, um mitzufeiern und gestärkt wieder in den Alltag zu gehen. Zudem bin ich Schriftführerin im Presbyterium und Leiterin des Frauenkreises. Für diesen möchte ich an dieser Stelle gerne Werbung machen



und interessierte Frauen aus der Muttergemeinde Treßdorf und der Tochtergemeinde Rattendorf – egal welchen Alters und welcher Konfession – zu unseren Treffen im Pfarrhaus Treßdorf **jeden 1. Mittwoch im Monat um 14 Uhr (außer in den Sommermonaten)** herzlich einladen. Wir singen, beten, Themen

werden von mir – in Abstimmung mit den Frauen – vorbereitet, wer möchte, kann selbst etwas beitragen. Es gibt Kaffee und Kuchen und ein gemütliches, heiteres Miteinander. Kommt und werdet Teil unserer Gemeinschaft!

Eure Lektorin Karin Jost

Theater-Gottesdienst „Starke Frauen der Reformation“ – mit Superintendent Mag. Manfred Sauer

Am Sonntag, den 26.10.2025, um 9:00 Uhr findet in der evangelischen Kirche Jenig ein besonderer Gottesdienst mit unserem SI Manfred Sauer zum Thema „Starke Frauen der Reformation“ statt. Das legendäre Verhör Martin Luthers in Worms 1521, in welchem der große Reformator fest zu seiner neuen Geisteshaltung gestanden hat, inspiriert(e) und bewegt(e) damals und heute viele Menschen:

Die Schauspielerinnen Friederike Krosigk und der evang. Diözesankantor Martin Lehmann werden zwei – tief davon geprägte – Frauen zu Wort kommen lassen:

Katharina v. Bora, die spätere Frau Luther, lässt sich von Luthers Worten Mut machen, aus dem Kloster zu fliehen.

„Hier stehe ich und kann nicht anders“ könnte auch ein Satz von Sophie Scholl, der mutigen Widerstandskämpferin im 3. Reich, sein. So

wird das Gedenken an ihren Widerstand gegen das Nazi-Regime als Bogen von Luther bis in unsere Zeit gespannt. Kurze, bewegende Szenen aus dem Leben der beiden Frauen mit u.a. Original-Zitaten gestalten diesen Theatergottesdienst kurz vor dem Reformationstag mit viel Musik.

Rückmeldung aus Gemeinden:

...phantastisch, leidenschaftlich, in einer unter die Haut gehenden

Darbietung vorgetragen, dass die Kirchenbesucher total in ihren Bann gezogen waren!“

„Ich darf Ihnen mein allergrößtes Lob aussprechen. Der heutige Gottesdienst war unglaublich berührend. In schweren Zeiten wie diesen kann man dank Ihrer wunderbaren Worte und des beeindruckenden Gottesdienstes Kraft und positive Energie schöpfen...“



Sorgt euch um **nichts**, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure **Bitten** mit **Dank** vor Gott! «

PHILIPPERBRIEF 4,6

Monatsspruch JULI 2025



Viele Kinder kamen zur Osternestsuche am Ostersonntag in Treßdorf.



Juli

Eiszeit,
Vanille, Schokolade, Zitrone.
Sommer liegt auf der Zunge.

TINA WILLMS

MINA & Freunde



Wir freuen uns mit euch

Taufe von Jakob Wassertheurer



Taufe von Livia Preumel



Taufe von Elenor Kundert



Taufe von Jakob Wittmann



Taufe von Madeleine Themeßl-Huber



Taufe von Eva Pichler



Taufe von Luise Schiefer

Taufe von Marco Lackner



Herzlichen Dank für die Blumen, Kranzablösen und sonstige Spenden für unsere Kirchengemeinde.

Unsere Geburtstagsjubilare

von Juli 2025 – Oktober 2025

75er

Renate Holzweißig,
Franz Schaar,
Adelheid Dutter,
Barbara Egger,
Maria Schluder

80er

Rosa Orter,
Hubert Pernull,
Heidrun Kurzweil,
Wilfried Eder

85er

Maria Tidl,
Christof Memmer,
Hans Winkler,
Manfrieda Jost,
Helga Klauck,
Wilhelm Tillian,
Brigitte Stangl

90er

Erna Wastl,
Matthias Hochenwarter,
Johann Wastl

91er

Mathilde Herbst,
Elfi Schwarz

92er

Erich Pranter

93er

Dora Müller



In stiller Trauer

Wir trauern in Stille
und nehmen Anteil am Tod von ...

Melitta Feistritzer,
Mathilde Wassertheurer,
Elfriede Neuwirth,
Karin Buchacher,
Gerlinde Benedikt,
Hans Wandling,
Erna Seirer,
Josef Marschnig,
Herbert Buchacher,
Werner Hochenwarter

Wir freuen uns über die Taufe von

Luis Weindl, Eva Pichler,
Madeleine Themeßl-Huber,
Livia Preumel, Luise Schiefer,
Marco Lackner, Jakob Wittmann,
Jakob Wassertheurer,
Elenor Kundert



Bürozeiten: jeden Dienstag 16-18 Uhr im Pfarrhaus, Tel. 04284/249, pg.tressdorf@evang.at,
Pfarrerin Mag.a Veronika Ambrosch, Tel. 0699 18877221, **Albine Egger**, Tel. 0699 18877253

Impressum: Das Kirchenblattl erscheint als Informationsschrift der Ev. Pfarrgemeinde Treßdorf-Rattendorf.

Eigentümer und Herausgeber: Pfarrgemeinde Treßdorf-Rattendorf, 9632 Treßdorf 30 | **Inhalt:** Pfarrerin Veronika Ambrosch
Grafik & Layout: Anja Moser | **Titelbild:** Anja Moser | **Fotos:** Archiv der Ev. Pfarrgemeinde Treßdorf-Rattendorf und gemeindebrief.de
| Nutzen Sie die Plattform unseres Kirchenblattls und beteiligen Sie sich mit Beiträgen, Leserbriefen und Ideen – Danke!
Tel. 04284/249, pg.tressdorf@evang.at, www.evang-tressdorf.at